

Wahlkreis-Rundschau

NEWSLETTER FÜR DEN WAHLKREIS 6 MITTE (WEDDING, GESUNDBRUNNEN)

JUNI 2011

SPD

■ „1861: Berlin wird größer“ - 150 Jahre Eingemeindung



Vor 150 Jahren wurden die „Territorien Moabit, Wedding und Gesundbrunnen“ nach Berlin eingemeindet. Unter dem Motto !1861: Berlin wird größer“ würdigt das Bezirksamt Mitte dieses Jubiläum. Von Juni bis September wird mit über 40 Kulturveranstaltungen und einer Museumsausstellung an die wechselvolle Stadt- und Stadtteilgeschichte erinnert. Den Auftakt machte am vergangenen Sonnabend ein turbulentes Fest in der Moabiter Arminiusmarkthalle, bei dem die Besucher historischen Figuren aus dem Berliner Leben begegnen konnten.

[Nähere Informationen auf Seite 4](#)

■ Mietspiegel 2011 zeigt deutliche Mieterhöhungen

Der jetzt vorliegende Mietspiegel 2011 belegt, was viele in der vergangenen Zeit subjektiv wahrgenommen haben: Nahezu flächendeckend steigen die Mieten in Berlin deutlich an. Insbesondere in den Innenstadtbezirken und auch im Wedding sorgt der Nachfragedruck auf dem Wohnungsmarkt bei Neuvertragsabschlüssen für erhebliche Mehreinnahmen auf der Vermieterseite und somit zu einer steten Erhöhung der ortsüblichen Vergleichsmiete im Mietspiegel.

Der Senat hat den Ernst der Lage erkannt und steuert mit einem Maßnahmenbündel dagegen. Initiativen im Bundesrat für eine stärkere gesetzliche Begrenzung von Mieterhöhungen sowie verstärkter öffentlicher Wohnungsbau sind zwei zentrale Säulen. [Nähere Informationen auf Seite 2](#)

Der Abgeordnete Ralf Wieland und die SPD Mitte laden herzlich ein zum

Weddinger Hoffest

Zahlreiche Initiativen und Vereine aus dem Kiez informieren über ihre Aktivitäten. Auf der Bühne gibt es Live-Musik sowie Talkrunden mit prominenten Gästen aus Sport, Schule und Politik. Essen und Getränke zu fairen Preisen.

Als Gäste aus der Politik werden u.a. erwartet:

Klaus Wowereit, Regierender Bürgermeister
Dr. Ehrhart Körting, Innensenator
Prof. Jürgen Zöllner, Bildungssenator
Dr. Christian Hanke, Bezirksbürgermeister Mitte

Freitag, 10. Juni 2011, ab 18.00 Uhr

im Hof der

Fabrik Osloer Straße

Osloer Str. 12, Nähe Prinzenallee



W wie Wedding

W wie Wieland

SPD

■ **Mietspiegel zeigt deutliche Mieterhöhungen**

Liebe Leserin, lieber Leser,

der jetzt vorliegende Mietspiegel 2011 belegt, was viele in der vergangenen Zeit subjektiv wahrgenommen haben: Nahezu flächendeckend steigen die Mieten in Berlin deutlich an. Insbesondere in den Innenstadtbezirken und auch bei uns im Wedding sorgt der Nachfragedruck auf dem Wohnungsmarkt bei Neuvertragsabschlüssen für erhebliche Mehreinnahmen auf der

Vermieterseite und somit zu einer steten Erhöhung der ortsüblichen Vergleichsmiete im Mietspiegel.



Was für die Stadt insgesamt als positiver Indikator und als Hinweis für ihre Attraktivität gewertet werden kann, stellt sich dem einzelnen Mieter und insbesondere dem Wohnungssuchenden als Bedrohung dar. Gern wird darauf verwiesen, dass die Situation keineswegs so angespannt ist wie etwa in München oder Hamburg. Wer jedoch dort schon einmal wohnungssuchend unterwegs war, kommt zügig zu der Erkenntnis: Das soll und darf sie auch nicht.

Der Senat hat den Ernst der Lage erkannt und ein ganzes Maßnahmenbündel in Angriff genommen. So hat Berlin mehrere Initiativen in den Bundesrat eingebracht, um Mieterhöhungen gesetzlich stärker zu begrenzen. Auch wird an einem verlängerten Kündigungsschutz bei Umwandlung in Eigentumswohnungen gearbeitet, der zweckentfremdeten Nutzung von Wohnraum als Ferienwohnungen soll ein Riegel vorgeschoben werden.

Die beste Waffe gegen Mietsteigerungen ist ein entspannter Markt. Und das heißt: Wohnungen bauen! Als SPD setzen wir auf die landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften. Sie müssen gestärkt und in die Lage versetzt werden, bezahlbaren Wohnraum anzubieten. Vom Abgeordnetenhaus bereits beschlossen ist der Auftrag an den Senat, bei den Wohnungsbaugesellschaften darauf hinzuwirken, dass bei Neuvermietungen landeseigener Wohnungen die Werte aus dem Mietspiegel gelten - und eben nicht das, was gesetzlich möglich wäre.

Sicherlich wird man mit diesen Maßnahmen die Tendenz der stark steigenden Vergleichsmieten nicht stoppen können. Hierzu bräuchte es den Willen der Bundesregierung, der gegenwärtig aber nicht zu erkennen ist. Berlin ist als Mieterstadt auf bezahlbaren Wohnraum angewiesen. Denn in der Breite betrachtet entwickeln sich die Einkommen der Berliner keineswegs so stürmisch wie es der Mietspiegel vermuten lassen könnte. Leider.

Ihr

■ **Wedding Kulturfestival im September: Bis 30. Juni anmelden!**

**WEDDING
 KULTUR
 FESTIVAL
 2011**
Das Kulturfestival des
 Quartiermanagement Pankstraße

Am 24./25. September 2011 findet erstmalig das „Wedding Kulturfestival“ statt. Die zentrale Festivalbühne wird sich auf dem hinteren Teil des Leopoldplatzes befinden, eine zweite Bühne auf dem Nettelbeckplatz. Darüber hinaus ist das Festival, das vom Quartiermanagement Pankstraße ausgerichtet wird, dezentral organisiert und nicht auf die beiden Bühnen beschränkt. Jede kulturelle Veranstaltung, die im Quartier stattfindet, kann Teil des Festivals werden. Anmeldungen werden noch bis zum 30. Juni angenommen. Der nächste Festivalstammtisch findet am 22. Juni ab 18.00 Uhr im Cafe Bistro „Auf der Suche nach dem verlorenen Glück“ in der Nazarethkirchstraße 43 statt. Nähere Infos unter www.weddingkulturfestival.com.

■ Das Fest zum neuen Magazin: „Die Müllerstraße“



Die Macher des weit über die Bezirksgrenzen hinaus be- und gerühmten Magazins „Der Wedding“ haben sich eine Wedding-er Straße aus der Nähe angesehen: Die Müllerstraße.

Zur Veröffentlichung des neuen Heftes gibt es am Sonnabend, 18. Juni, ab 15.00 Uhr ein Fest auf dem Vorplatz des Rathauses in der - claro - Müllerstraße. Mit dabei ist die Wedding-er Lesebühne „Die Brauseboys“ und die Gypsy-Swing-Band „Django Lassi“. Ab 19.30 Uhr legt „DJ Grammophon“ auf. Und zwar Original-Schellackplatten der 20er bis 60er Jahre mit viel Swing, Boogie und Rock'n'Roll.

■ Neues Familienzentrum „Panke-Haus“

Ende Mai öffnete das Familienzentrum „Panke-Haus“ in der Soldiner Str. 76 seine Pforten. Getragen von der „casablanca gGmbH“ und dem Verein „Zukunft Bauen“, leistet das Zentrum umfassende Unterstützung für Familien in schwierigen Lebenssituationen an und bietet ein breites Repertoire an Hilfsangeboten. Nähere Informationen unter www.panke-haus.de.

■ Noch 400 freie Ausbildungsplätze im Berliner Handwerk

Die Berliner Handwerkskammer verzeichnete am 23. Mai 2011 noch mehr als 400 freie Lehrstellen für das Ausbildungsjahr 2011. Angeboten werden Ausbildungsplätze in mehr als 40 verschiedenen Berufen, die vom Elektroniker, über den Gebäudereiniger und den Kraftfahrzeugmechatroniker bis hin zum Textilreiniger und Zerspanungsmechaniker reichen.

„Die Chance für alle Schulabgänger, einen betrieblichen Ausbildungsplatz im Berliner Handwerk zu finden, ist so hoch wie noch nie“ so Ulrich Wiegand, Geschäftsführer der Handwerkskammer Berlin. „Die Betriebe haben ihr Ausbildungsengagement noch einmal deutlich ausgeweitet: Wir haben aktuell einen Zuwachs um mehr als 10 Prozent gegenüber dem Vorjahr an neuen betrieblichen Ausbildungsverträgen.“

Alle Angebote finden sich unter www.lehrstellenboerse.hwk-berlin.de.

■ Stadtteilkonferenz Wedding am 24. Juni

Gemeinsam mit den Beauftragten für den „Aktionsraumplus Wedding/Moabit“ laden Bezirksbürgermeister Dr. Christian Hanke und der Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung Ephraim Gothe ein, über Entwicklungen im Gebiet zwischen Pankeviertel und Wedding-Zentrum zu diskutieren. Interessierte merken sich Freitag, den 24. Juni 2011 von 15.00 bis 20.00 Uhr vor. Der Ort stand bis Redaktionsschluß leider noch nicht fest, wird aber demnächst unter www.pankstrasse-quartier.de veröffentlicht.

■ Gemeinsam stark für Berlin: Ehrenamt und soziales Engagement

In Berlin sind ein Viertel der Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich tätig. Ehrenamtliches Engagement reicht von nachbarschaftlicher Hilfe über soziale und gesundheitliche Aufgaben bis zu Aktivitäten in Kultureinrichtungen, im Umweltschutz und im Sport oder im Zivil- und Katastrophenschutz.

Die SPD-Bundestagsfraktion lädt alle Interessierten am Dienstag, 14. Juni, um 19.00 Uhr zu einer Diskussionsveranstaltung über die verschiedenen Facetten und Aspekte des Ehrenamts ins „LaLuz in den Osram-Höfen“ in der Oudenarder Str. 16-20 ein. Referenten sind u.a. Franz Müntefering und die Bundestagsabgeordnete von Berlin-Mitte, Dr. Eva Högl.

Anmeldungen nimmt das Büro der Abgeordneten per Mail an eva.hoegl@wk.bundestag.de oder telefonisch unter 46 92 - 125 entgegen.

■ „1861: Berlin wird größer“



Unter diesem Motto würdigt das Bezirksamt Mitte das 150. Jubiläum der Eingemeindungen der „Territorien Moabit, Wedding und Gesundbrunnen“ nach Berlin. Von Juni bis September wird mit über 40 Kulturveranstaltungen und einer Museumsausstellung an die wechselvolle Stadt- und Stadtteilgeschichte erinnert.

Den Auftakt machte am vergangenen Sonnabend ein turbulentes Fest in der Moabiter Arminiusmarkthalle, bei dem die Besucher historischen Figuren aus dem Berliner Leben begegnen konnten, z.B. Bimmel-Bolle, Albert Borsig, Rudolf Virchow und Heinrich Zille. Per Schellackplatten und live vorgetragen kamen die allseits bekannten Berliner Gassenhauer zu Gehör.

Aus dem Veranstaltungskalender sei empfohlen:

Do, 16. Juni 2011, 18.00 Uhr, Schillerbibliothek:

Einmal mit Rieke Busch durch den Wedding ziehen...

Literarisches für Weddingfreunde, mit Texten von Eugen Roth, Fallada, Kordon, Zille u.a.

Sa, 25. Juni 2011, 13.00 Uhr, Volkspark Humboldthain:

Der Humboldthain - grüne Lunge Berlins

Horst Riewendt kennt den Humboldthain wie sein eigenes Wohnzimmer. Er war dort viele Jahre Gärtner und Revierleiter. Bei einer Führung durch das „grüne Juwel im Brunnenviertel“ erfahren die Teilnehmer viel über Flora und Fauna sowie über die Entstehungsgeschichte.



Historische Kostüme in der Arminius-Halle. Das Programm unter www.berlin-wird-groesser.de

■ Städtebauliche Rundfahrt am Do, 28. Juli, 18.00 Uhr

Die Städtebauliche Rundfahrt der Abgeordneten Bruni Wildenhein-Lauterbach und Ralf Wieland hat in diesem Jahr ebenfalls das 150. Jubiläum zum Thema. Im offenen Doppeldecker geht es unter der Schirmherrschaft von Bezirksbürgermeister Dr. Christian Hanke zu historisch wichtigen Orten der ehemals eigenständigen drei Gemeinden. Details und Reservierungsmöglichkeiten finden sich ab Anfang Juli auf www.ralf-wieland.de.

■ Kooperation zwischen Sekundarschulen und Sportvereinen erfolgreich angelaufen

Seit Beginn des Schuljahres 2010/11 gibt es die Möglichkeit von Kooperationsverträgen zwischen den neuen integrierten Sekundarschulen und den Sportvereinen. Die finanziellen Mittel für Übungsleiter an den Sekundarschulen sind auf Initiative der SPD-Fraktion vom Parlament bereitgestellt worden. 25 Kooperationsverträge mit Sekundarschulen sind bereits geschlossen worden - ein großer Erfolg.

Die nunmehr insgesamt rund 730 vertraglich geregelten Kooperationen zwischen allen Berliner Schulen und den Sportvereinen zeigen deutlich, dass Sport ein wichtiger Teil des Berliner Schullebens ist.

Zum Abschluss des ersten Schuljahres der neuen Sekundarschulen lädt die SPD-Fraktion sehr herzlich ein zu einer Diskussionsveranstaltung am 14. Juni um 19.00 Uhr im Abgeordnetenhaus, bei der über die bisherigen Erfahrungen und über die verschiedenen Kooperationsmodelle gesprochen werden soll. Anmeldung wird erbeten telefonisch unter 23 25 - 22 22 oder per Mail an spd-fraktion@spd.parlament-berlin.de.

Ihr direkter Draht zu **Ralf Wieland** (Impressum, Kontakt)

SPD-Fraktion
Abgeordnetenhaus zu Berlin
Niederkirchnerstr. 5
10111 Berlin

Tel. 23 25 13 46
23 25 22 22

info@ralf-wieland.de
www.ralf-wieland.de

